

Schock in Spandau: 87-Jähriger nach Unfall lebensgefährlich verletzt!

Ein 87-jähriger Fußgänger wurde in Berlin-Spandau von einem Auto angefahren und lebensgefährlich verletzt. Polizeibericht folgt.

Berlin-Spandau, Deutschland - In einem dramatischen Vorfall in Berlin-Spandau wurde ein 87-jähriger Fußgänger am späten Nachmittag des 10. Dezember 2024 lebensgefährlich verletzt. Der Unfall ereignete sich gegen 16:30 Uhr, als ein 44-jähriger Autofahrer vom Brunsbüttler Damm in den Grünhofer Weg einbog und im Kreuzungsbereich den älteren Herrn erfasste, der gerade die Straße überqueren wollte. Der Aufprall war so heftig, dass der Senior zu Boden stürzte und vom Fahrzeug überrollt wurde. Notfallhelfer eilten zur Unfallstelle und brachten den schwer verletzten Mann umgehend in ein Krankenhaus, wie die Polizei bestätigte. Die genauen Gründe für den Unfall sind noch unklar, Ermittlungen sind im Gange.

Der Zustand des 87-jährigen ist weiterhin kritisch, aber aktuelle Informationen zum Gesundheitszustand liegen der Polizei derzeit nicht vor. Diese erschütternde Tragödie hat in der Region Besorgnis ausgelöst, da sie die Fragestellung ins Rampenlicht rückt, wie sicher die Straßen für Fußgänger sind. Laut einem Bericht von **ZEIT ONLINE** wird der Vorfall, der bereits im Vorfeld in anderen Medien erwähnt wurde, als besonders besorgniserregend angesehen, angesichts der Häufigkeit solcher Unfälle in urbanen Gebieten. Die Polizei hat angekündigt, den Vorfall gründlich zu untersuchen, um die Umstände zu klären und möglicherweise weitere Maßnahmen für die Verkehrssicherheit zu ergreifen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Berlin-Spandau, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	• nag-news.de • www.tagesspiegel.de • www.zeit.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at